

100 Jahre Pfeiffer & May

Tradition und Pioniergeist

Rund 350 Gäste strömten Ende März in die Karlsruher Stadthalle, um die 100-jährige Firmengeschichte der Pfeiffer & May Großhandel AG Revue passieren zu lassen. Dazu gehörte ein abwechslungsreiches Programm mit Grußworten, Festvortrag und unterhaltsamen Zeitdokumenten.



100 Jahre Pfeiffer & May: Sektempfang im Foyer der Stadthalle Karlsruhe

Am 1. Januar 2006 ist Pfeiffer & May 100 Jahre alt geworden. Aus einem kleinen Eisenwarengeschäft, das 1906 in der Karlsruher Gartenstraße gegründet wurde, hat sich das Unternehmen im Laufe der Zeit zu einem der führenden Fachgroßhändler für Haustechnik im Südwesten Deutschlands entwickelt.

350 Millionen Euro Umsatz

Die Gründerväter des Unternehmens, Hermann Klein und Ludwig Kullmann, widmeten sich hauptsächlich dem Handel mit Eisen- und Blechwaren. 1925 erfolgte die Aufnahme von Sanitärartikeln. 1938 kauften bzw. übernahmen Eugen Pfeiffer und Adolf May den Großhandel Klein & Kullmann, den sie unter dem Namen „Pfeiffer & May“ erfolgreich weiterführten.

Das Unternehmen konnte seinen Kunden schon zu Beginn der 50er etwas Ausgefallenes bieten: Im früheren Karlsruher Künstlerhaus dienten repräsentative Ausstellungsräu-

me dazu, den Kunden die modernsten Badezimmer vorzuführen, jedes von ihnen in einer anderen Stilrichtung mit unterschiedlicher Farb- und Formgestaltung.

Die Nachfrage wuchs stetig, ebenso das Unternehmen. 1953 wurde die erste Filiale in Offenburg gegründet. Weitere Standorte kamen in den Folgejahren hinzu. Mit dem Stammhaus in Karlsruhe gehören zur Pfeiffer & May-Unternehmensgruppe zwölf eigenständige Häuser in Baden Württemberg und im Saarland. Die Ausstellungsfläche liegt bei ca. 600 m² pro Haus. An rund 40 Standorten gibt es Abholexpresslager für die Handwerker. Mit seinen rund 1500 Mitarbeitern hat das Großhandelsunternehmen im Jahr 2005 etwa 350 Millionen Euro Umsatz in den Bereichen Sanitär-, Heizungs-, Klima- und Elektrotechnik erwirtschaftet.

Pfeiffer & May ist zudem einer von vier Gesellschaftern, die 1975 die GC Sanitär- und Heizungs-Handels Contor GmbH (GC-Gruppe) gegründet haben.

Altes bewahren, Neues wagen

Für die Inhaberfamilien Pfeiffer & May, die seit 1938 die unternehmerische Verantwortung tragen, sind zwei Aspekte von besonderer Bedeutung: eine an Werte gebundene Unternehmenspolitik und die Selbstständigkeit der Unternehmensgruppe. Ein Bestandteil der Firmenphilosophie ist u. a. folgende Aussage: „An Traditionen festhalten, die sich bewährt haben, und zur gleichen Zeit Pioniergeist, Innovationstalent und Wagemut beweisen. Der dreistufige Vertriebsweg zwischen Lieferanten, Großhandel und Fachhandwerk ist eines der Beispiele für eine bewährte Tradition. Gleichzeitig ist er auch Zeichen eines funktionierenden Teamworks, auf das unsere Kunden seit Jahrzehnten vertrauen.“

JW

- 1 Grußwort aus dem Handwerk: Manfred Stather, Vorsitzender des Fachverbandes SHK
- 2 Heinz-Otto Lütgehetmann (Vorstand P&M) und Heinz Wippich (Gienger München)



- 3 Die 350 geladenen Gäste verfolgten die abwechslungsreiche Festveranstaltung
- 4 Dr. Karl Spachmann (Geberit), Uwe Hollweg (Cordes & Graefe), Franz Kook (Duravit), v.l.
- 5 Festvortrag von Klaus von Dohnanyi zum Thema „Deutschland im internationalen Standortwettbewerb“